

Ratgeber für Eltern

von Kindern mit Stoma



Wir stehen Ihnen zur Seite

Bei Ihrem Kind wurde ein Stoma angelegt. Sicher eine gravierende Nachricht und es ist ganz normal, dass Sie sich Sorgen machen. Mit dieser Broschüre wollen wir Sie informieren und Ihnen so einen Teil dieser Sorgen nehmen.

Um Ihnen den Einstieg hier zu erleichtern, haben wir diese Broschüre zusammengestellt. Sollten Sie spezielle medizinische Fragen haben, hilft Ihnen Ihr Kinderarzt gern weiter. Zur Anwendung unserer Produkte können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden. Wir möchten Ihnen nicht nur moderne und zuverlässige Produkte anbieten, sondern Sie auch mit unserem kompetenten Service unterstützen.

Sie erreichen uns über unsere gebührenfreie Hotline: 0800 / 78 666 287

Ihre FORLIFE, Berlin

Allgemeine Informationen

Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen über die Stomaversorgung Ihres Kindes, die Durchführung und die dafür notwendigen Produkte. Es gibt verschiedene Arten von Stomaanlagen. Jedes Stoma ist für gewöhnlich rot und weich und tut Ihrem Kind nicht weh. Welche Stomaart bei Ihrem Kind angelegt wurde, sagt Ihnen der behandelnde Arzt. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie ruhig noch einmal nach.

Kolostomie = Dickdarm-Stoma

Meist breiige bis normale Ausscheidung. Die Ernährung ist bei dieser Stomaart wenig beeinträchtigt.

Ileostomie = Dünndarm-Stoma

Die Ausscheidung ist eher dünnflüssig und aggressiv. Sie kann die Haut bei direktem Kontakt schnell schädigen. Je nach Indikation wird ein doppelläufiges Dickdarm- oder Dünndarm-Stoma angelegt. Hierbei besteht die Möglichkeit, dass das Stoma später zurückverlegt wird. Danach ist eine normale Darmentleerung über den After wieder möglich.

Urostomie = Stomaanlage im Urogenitaltrakt

Da bei dieser Stomaanlage der Urin häufig über ein Darmstoma ausgeleitet wird, kann der Urin Schleimbearbeitungen haben, was normal ist. Hierbei ist auf ständige Ausscheidung zu achten. Gelegentlich kann es mal zu leichten Schleimhautblutungen kommen. Diese sind meist harmlos und lassen rasch wieder nach. Wenn das Stoma jedoch länger blutet oder Ihr Kind in der Umgebung schmerzempfindlich geworden ist, sollten Sie zur Sicherheit den behandelnden Arzt aufsuchen.

Was ist beim Thema Ernährung zu beachten?

Das Wichtigste ist eine ausgewogene, altersentsprechende Zufuhr von Eiweiß, Kohlenhydraten, Fett, Vitaminen, Mineralstoffen und Flüssigkeit. Vermehrte Flüssigkeitsausscheidung kann zum Verlust lebensnotwendiger Körpersalze führen, die ersetzt werden müssen. Achten Sie deshalb bei flüssiger Ausscheidung auf genügend Flüssigkeitszufuhr.

Alter	Flüssigkeitsmenge pro kg/Tag	Alter	Flüssigkeitsmenge pro kg/Tag
0 bis 4 Monate	130 ml	1 bis 4 Jahre	95 ml
4 bis 12 Monate	110 ml	4 bis 7 Jahre	75 ml

Stillen bietet viele Vorteile für Mutter und Kind. Das trifft auch für Stomakinder zu. Stillen Sie also Ihr Kind ruhig ohne Bedenken. Die Konsistenz und der Geruch der Ausscheidung sowie die Stuhlgangintervalle sind meistens abhängig von der Stomaart und von der Ernährung. Der übermäßige Verzehr von faserhaltigen Nahrungsmitteln kann zu Bauchschmerzen und eventuell zu einer Blockade im Darm führen.

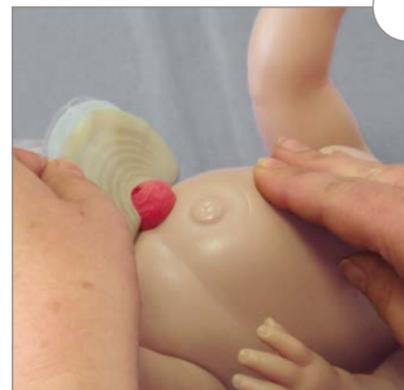
Anleitung zum Versorgungswechsel

hier heraustrennen

Anleitung zum Versorgungswechsel

Liebe Eltern,

der Wechsel der Versorgung mit einem Stomabeutel bei einem Kind oder Säugling ist schnell von Ihnen zu erlernen. Hier zeigen wir Ihnen in einfachen Schritten, wie es geht.



1

Entfernen Sie den alten Beutel

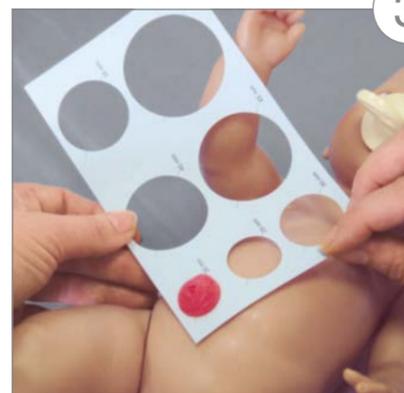
Legen Sie eine Hand auf die umliegende Haut und halten Sie diese sanft fest. Von dort aus ziehen Sie die Hautschutzplatte langsam von oben nach unten ab.



2

Reinigen Sie die Haut um das Stoma

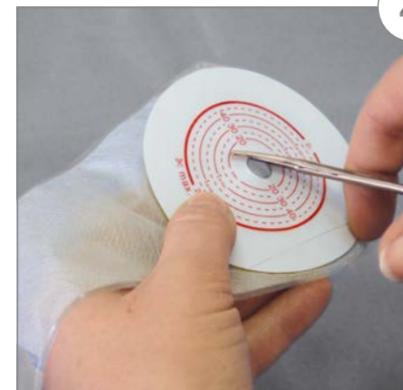
Bevor Sie eine neue Versorgung anlegen, muss dieser Bereich gründlich mit feuchten Vlieskompressen gereinigt und anschließend getrocknet werden. Alle Rückstände der alten Versorgung müssen entfernt werden. Verwenden Sie kein Öl, Babypuder oder rückfettende Lotionen, da die Hautschutzplatte sonst nicht richtig haften wird.



3

Messen Sie die Stomagröße

Mit der Schieblehre bestimmen Sie den Durchmesser des Stomas. Je genauer Sie messen, desto besser. Eine exakte Größe verhindert Hautprobleme. Übertragen Sie die Größe dann mit einem Stift auf die Hautschutzplatte.



4

Schneiden Sie die Hautschutzplatte zu

Verwenden Sie eine möglichst kleine und scharfe Schere, idealerweise die spezielle Stomaschere von FORLIFE. Sie können damit besonders sorgfältig arbeiten. Achten Sie darauf, die Beutelfolie nicht zu beschädigen und schneiden Sie nicht über die äußere Markierung hinaus.



5

Entfernen Sie die Schutzfolie

Berühren Sie dabei möglichst nicht die Klebefläche, es könnte die Hafteigenschaften verringern.

Tipp zur Versorgung: Erwärmen Sie den Hautschutz vorher auf Körpertemperatur. Die Haftung wird dadurch verbessert.



6

Kleben Sie die Hautschutzplatte auf

Achten Sie darauf, dass die Öffnung des Stomabeutels genau dem Stoma angepasst ist, und bringen Sie die Hautschutzplatte von unten nach oben an. Drücken Sie die Hautschutzplatte vorsichtig auf die Haut, besonders um das Stoma herum. Legen Sie danach für kurze Zeit Ihre Hand mit leichtem Druck auf den Bauch.

Tipp zum Baden: Baden ist für Ihr Kind mit oder ohne Versorgung kein Problem (bei Urostomie, einem künstlichen Blasenausgang, sollten Sie ggf. Rücksprache mit dem Kinderarzt halten). Achten Sie darauf, dass nach dem Bad die Versorgung gewechselt wird. Wenn Ihr Kind ohne Versorgung badet, sollten Sie auf Ölbäder verzichten.



7

Schließen Sie die Ausstreiföffnung

Wickeln Sie das Ende des Beutels mit 3 Umdrehungen um den Verschluss und klappen Sie die Laschen nach hinten. Jetzt ist der Stomabeutel sicher verschlossen. Je nach Lage des Stomas ist der Beutel außerhalb bzw. innerhalb der Windel zu tragen.

STOMOCUR® Produkte für die Kinderversorgung

STOMOCUR® | **premature – für Frühgeborene**

Versorgung für Frühgeborene bis 900 g Körpergewicht. Geschlossener Beutel, bei Nutzung als Ausstreifbeutel muss nur das untere Ende des Beutels aufgeschnitten werden.

- » Mit weichem Verschlussstreifen und kleinem Filter
- » Vliesabdeckung auf der körperzugewandten Seite
- » Haftfläche: 40 mm (Ø)
- » Beutelgröße: 110 x 45 mm (B x H)
- » Farbe: Transparent



Artikel-Nr.	Stomaöffnung	Packungsinhalt	PZN
P3003	3 mm	20 Stück	18192750

STOMOCUR® | **premature Combi für Säuglinge**

Versorgung für Säuglinge bis 5.000 g Körpergewicht. Einteiliger, geschlossener Beutel mit Hautschutzplatte. Durch Öffnen der verjüngten, unteren Seite, kann der Beutel auch als Ausstreifbeutel genutzt werden.

- » Mit weichem Verschlussstreifen
- » Vliesabdeckung auf der körperzugewandten Seite
- » Haftfläche: 40 mm (Ø)
- » Beutelgröße: 210 x 60 mm (B x H)
- » Farbe: Transparent



Artikel-Nr.	Stomaöffnung	Packungsinhalt	PZN
P3203	3 mm	30 Stück	18192767

STOMOCUR® | **Soft Kolostomiebeutel extra small**

- » Geschlossener kleiner Beutel mit Filter
- » Vliesabdeckung auf der körperzugewandten Seite
- » „Window“ auf der körperabgewandten Seite
- » Hydrokolloider Hautschutz
- » Haftfläche: 80 mm (Ø)
- » Beutelgröße: 100 x 160 mm (B x H)
- » CSH10XST* mit transparenter Außenseite



Artikel-Nr.	Stomaöffnung	Packungsinhalt	PZN
CSH10XST*	10 – 40 mm	30 Stück	16852857
CSH10XS	10 – 40 mm	30 Stück	18172925

For Life
Produktions- und Vertriebsgesellschaft
für Heil- und Hilfsmittel mbH

Am Studio 16
12489 Berlin
Germany

mail@forlife.info
www.forlife.info

Hotline: 0800 / 78 666 287
(gebührenfrei)

For Life
Produktions- und Vertriebsgesellschaft
für Heil- und Hilfsmittel mbH

Am Studio 16
12489 Berlin
Germany

mail@forlife.info
www.forlife.info

Fordern Sie Ihr Muster an und lassen Sie sich überzeugen:
0800 – 78 666 287 bzw. mail@forlife.info